

# Mein **Schinkel**

Die Zeitung für den Stadtteil | Ausgabe 10/2023

Infos aus dem  
Sanierungsgebiet  
Seiten 8/9

## Ab in die Sommerfrische!

Kinder machen Zirkus 4

Lokale Ökonomie 5

Superkräfte tanken 7

Ehrensache Schiedsamt 12

## Auf ein Wort

### Was geht?!

Was mache ich eigentlich im Ruhestand? Diese Frage stellte sich auch Sylvia Höcker. Die heute 69-jährige, ehemalige selbständige Kauffrau suchte nach einer sinnvollen Beschäftigung, wollte sich gesellschaftlich engagieren. Sylvia Höcker hat für sich das Schiedsamt entdeckt. Sie vermittelt im Schinkel bei Streitigkeiten (Seite 12/13).

Kinder (wieder) stark machen. Nach der Pandemie, wo vieles gerade für unsere Jüngsten auf der Strecke geblieben ist, eine überfällige gesellschaftliche Aufgabe, die nach guten Lösungsansätzen sucht. Ein Resilienzprojekt an der Stüveschule zeigt, wie das gehen könnte (Seite 7). Auch außerhalb des Klassenraums ist das möglich. Mit Zirkus zum Beispiel, wo Kinder zu „Stars der Manege“ werden (Seite 4).

Und sonst noch? Vorfreude auf schöne Sommertage mit vielen Draußen-Veranstaltungen. In diesem Heft lesen Sie natürlich, wo was los ist.

Eine anregende Lektüre wünscht  
Steffen Oetter  
Herausgeber und Autor *Mein Schinkel*

## kurz & knapp

### Der Schinkel räumt auf

Die Umweltinitiative „Stadtteil-Putztag im Schinkel“ lädt zum gemeinschaftlichen Müllsammeln ein. Jeden 3. Sonntag im Monat zwischen 14 – 16 Uhr sind Interessierte herzlich willkommen  
**\* Informationen zu Start- und Zielpunkt im Stadtteilbüro Tannenburgstraße 61 oder unter Tel.: 0151 42571701**

### Impressum

Mogul-Verlag, Mein Schinkel – Die Zeitung für den Stadtteil  
Verlag und Redaktion: Steffen Oetter, Limberger Straße 28, 49080 Osnabrück  
Tel. 0541/ 38 09 67 72, E-Mail: redaktion@mein-schinkel.de  
Anzeigen: siehe Preisliste Nr. 2 vom 01.01. 2023  
v.i.S.d.P.: Steffen Oetter  
Layout: Willie Remme, www.der-reklamemeister.de  
Druck: Meinders & Elstermann GmbH Co. KG, Weberstraße 7, 49191 Belm

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird fortan auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

**Mein Schinkel Nr. 11 erscheint am 13.09.23**  
**Anzeigen- und Redaktionsschluss: 01.09.23**

## Beratung zum Bürgergeld vor Ort

Seit Juni bietet das Jobcenter für Kunden des Teams TEOS Bewohnern des Schinkels und EU-Bürgern persönliche Beratungsgespräche zum Bürgergeld in der Außenstelle Schützenstraße 67 an.

**\* Öffnungszeiten für Beratungsgespräche  
Dienstag und Mittwoch von 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr / Antragsannahme Bürgergeldantrag Donnerstags 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr**

## kurz & knapp

### Solaroffensive im Schinkel

Das Sanierungsmanagement Schinkel der Stadt Osnabrück zielt auf eine klimafreundliche Stadtentwicklung ab. Der Gebäudebestand soll sozialverträglich energetisch saniert und eine alternative Energieversorgung etabliert werden. Dafür gibt es Beratungsangebote für Eigentümerinnen und Eigentümer von Gebäuden im Sanierungsgebiet Schinkel. Photovoltaikanlagen sind aktuell sehr gefragt und sorgen für eine unabhängige, grüne Energieversorgung vom eigenen Dach. Das Sanierungsmanagement Osnabrück-Schinkel informiert Bürgerinnen und Bürger im Projektgebiet in einer Kampagne über Wissenswertes zu Photovoltaik und deren Kombination mit Wärmepumpen und bietet die Möglichkeit an, erfolgreich umgesetzte PV-Anlagen zu besichtigen. (PM)

**\* Anmeldung zu den Veranstaltungen des Sanierungsmanagements:  
über [www.icm.de/veranstaltungen](http://www.icm.de/veranstaltungen),  
telefonisch unter 0541-200 680-22 oder  
per E-Mail an [christoph.schuele@icm.de](mailto:christoph.schuele@icm.de).**

**\* Anmeldung zu den Veranstaltungen der Verbraucherzentrale:  
<https://www.verbraucherzentrale-niedersachsen.de/veranstaltungen>**

## Die Veranstaltungen im Überblick:

### THEMENABEND:

#### Photovoltaik & Wärmepumpe

Wo: Online über das Videokonferenztool „Zoom“  
Wann: Dienstag, 27. Juni 2023, 18 – 20 Uhr

### ONLINE-VERANSTALTUNG:

#### Strom erzeugen mit Photovoltaik – Handlungshilfen für Hauseigentümer

Wo: Online (Veranstaltung der  
Verbraucherzentrale Niedersachsen)  
Wann: Montag, 10. Juli 2023, 17 – 18:30 Uhr

### VOR-ORT-VERANSTALTUNG:

#### Photovoltaik -Spaziergang

Wo: Treffpunkt am Stadtteilbüro, Tannenburgstr. 61  
Wann: Dienstag, 25. Juli 2023, 17 Uhr

### ONLINE-VERANSTALTUNG:

#### Strom erzeugen mit Photovoltaik im Eigenheim

Wo: Online (Veranstaltung der  
Verbraucherzentrale Niedersachsen)  
Wann: Montag, 14. August 2023, 17 – 18:30 Uhr



OSNABRÜCK  
DIE FREIENSTADT

Tolle Preise für schöne Tischdeko!

## schinkel isst bunt!

Essen, trinken, gemeinsam feiern unter freiem Himmel

SAMSTAG, 17. JUNI 2023  
17.00 – 21.00 UHR  
MARKTPLATZ EBERTALLEE

Informations in your Language



HEINZ FISCHERHAUS  
Kleider, Jugend- und Familienzentrum

STÄDTERKÜNDLICHE FÖRDERUNG



LANGEN  
Orthopaedietechnik · Sanitätshaus

### Ihr Partner in der Kompressionstherapie

BANDAGEN · KOMPRESSION · FUSSEINLAGEN · ORTHETIK · PROTHETIK



lburger Straße 28  
49082 Osnabrück  
Tel.: 0541 89091



KOSTENLOSER PARKPLATZ  
hinter dem Haus



PERSONLICHE BERATUNG

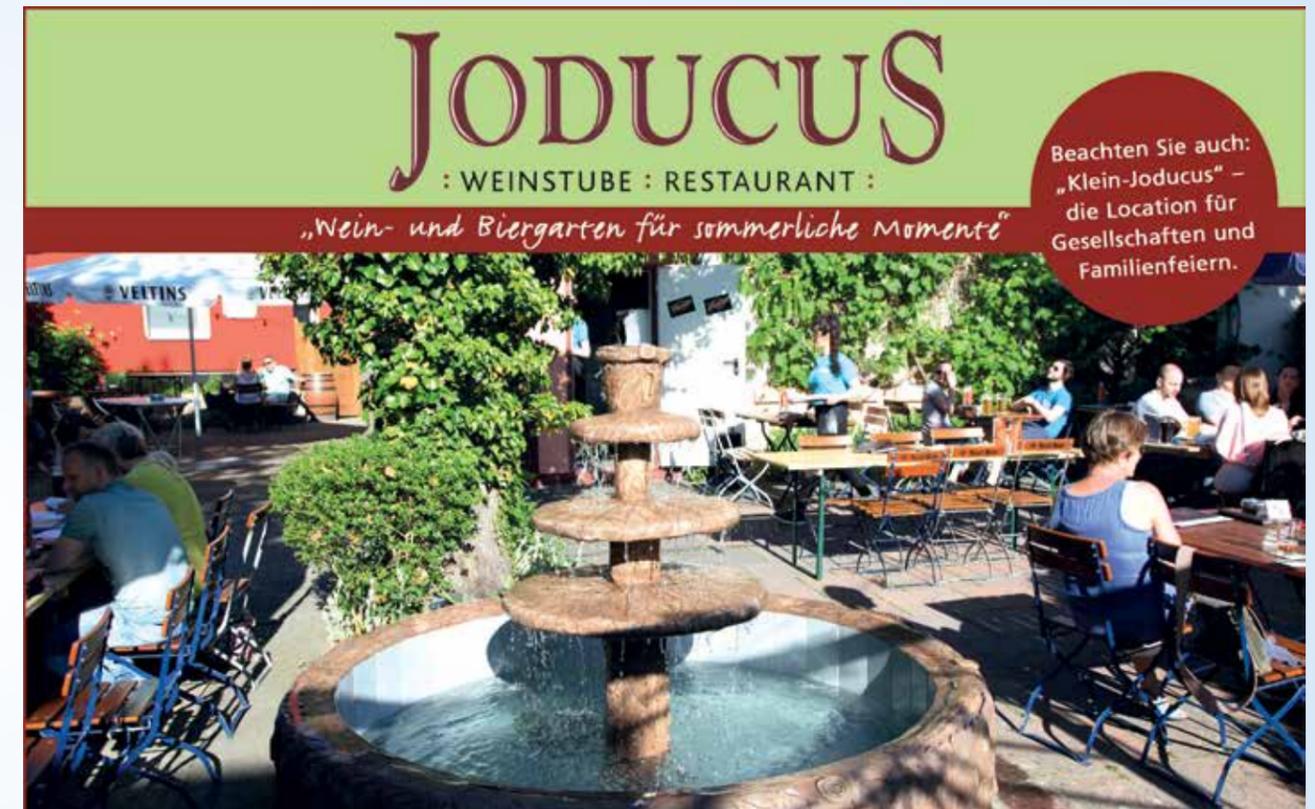


24h LIEFERUNG



80 JAHRE KOMPETENZ

[www.langen-orthopaedietechnik.de](http://www.langen-orthopaedietechnik.de)



# JODUCUS

: WEINSTUBE : RESTAURANT :

„Wein- und Biergarten für sommerliche Momente“

Beachten Sie auch:  
„Klein-Joducus“ –  
die Location für  
Gesellschaften und  
Familienfeiern.

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag ab 18 Uhr, Montags Ruhetag  
Eine rechtzeitige Reservierung wird empfohlen. Nähere Informationen unter [www.joducus.de](http://www.joducus.de)

Kommenderiestraße 116 · 49080 Osnabrück · Tel.: 0541/86530 · Fax: 0541/5804680 · [info@joducus.de](mailto:info@joducus.de)

## Kinder, Kinder



Mathea, Aicha und Mateo – stolze Zirkuskünstler nach der Aufführung.



# Kinder machen Zirkus

Text und Foto: Steffen Oetter

**Prickelnde Zirkusatmosphäre in der Schulsporthalle am Heiligenweg: Vor begeisterten Eltern und Angehörigen bewiesen Kinder in ihrer selbst inszenierten Zirkusaufführung, welche künstlerischen Talente in ihnen stecken.**

In den Osterferien konnten rund 20 Mädchen und Jungen ihre Geschicke mit großen und kleinen Bällen, Tüchern oder Diabolos ausprobieren. Begleitet dabei wurden sie von professionellen Zirkuspädagogen. In den ersten Tagen lernten die Kinder Requisiten kennen. Schritt für Schritt übten sie dann spezielle Disziplinen wie Jonglieren, Balancieren und Akrobatik und entwickelten eine gemeinsame Performance. „Es ist sehr schön für die Kinder wenn am Ende eine Aufführung steht. Dann lernen sie, dass eine Menge Disziplin dazu gehört, damit

etwas entsteht“, beschreibt Zirkuspädagoge Sönke Lage-mann die Herausforderung.

Die Idee, mit Kindern Zirkus zu machen, wurde im Kindertreff vom Heinz-Fitschen-Haus geboren. Zusammen mit dem Jugendzentrum Ostbunker hatte man schon eine Zirkus-AG. „Damit haben wir gute Erfahrungen gemacht“, sagt Einrichtungsleiter Robert Henrich. In Kooperation mit den VPAK-Orten „Schinkelkids“ und „Freunde“ und der Stüveschule wurde daraufhin die Projektwoche auf die Beine gestellt.

Rundum glücklich und zufrieden zeigten sich auch die Kinder. „Erst konnte ich gar nichts und jetzt kann ich eine Menge Tricks beim Diabolo spielen“, beschreibt Mateo, 7 Jahre, von der Heiligenwegschule seine Fortschritte. „Es war anstrengend, aber nicht so schwierig“, fasst die zehnjährige Aicha von den „Schinkelkids“ ihre ersten, wackligen Erfahrungen mit dem Balanceakt auf der Kugel zusammen. Sie möchte so eine Zirkusprojektwoche unbedingt nochmal machen und am liebsten alles ausprobieren.

## kurz & knapp

### Lange Nacht der Kirchen im Schinkel



Am 16. Juni startet der Ökumenische Kirchentag in Osnabrück mit der „Langen Nacht der Kirchen“. Im Schinkel gibt es zwei, zeitlich aufeinander abgestimmte Veranstaltungen in der Heilig-Kreuz-Kirche und der Pauluskirche.

In der Heilig-Kreuz-Kirche ist Mr. Joy zu Gast. Sein Name steht für fulminante Mischung aus Artistik, Jonglage, Illusion, Entfesselung, Lichtshow, Humor und hoffnungsvoller Botschaft.

**\* Seine beiden Shows beginnen um 19 und um 21 Uhr. Dazwischen wird es eine Pause mit Snacks und Musik geben.**

In der Pauluskirche findet das Jubiläumskonzert der Bläservereinigung Osnabrück. Seit 10 Jahren treffen die Musiker in verschiedenen Formationen unter der Leitung von Armin Würz zusammen. Die Bläservereinigung arrangiert Werke für größere Bläserbesetzungen. Im diesjährigen Jubiläumskonzert sind das Serenaden von Antonin Dvorak und von Richard Strauss.

**\* Das Konzert beginnt am um 21.00 Uhr.**

Hier & da tut sich was im Schinkel

## Lokale Ökonomie im Blickpunkt

GPS-Koordinate Oststraße, Ecke Scharnhorststraße. Akribisch markieren Aylin Bluhm und Brikena Ramadani Straßenroute und Hausnummern. Handy und Tablett dienen dabei als Navigator. Ob Arztpraxis, Handwerksbetrieb oder Supermarkt, Auftrag für die beiden Studentinnen ist, herauszufinden, welche und wie viele Unternehmen es im Schinkel gibt.

Bluhm und Ramadani studieren Geographie an der Universität Osnabrück. Sie gehören zu einer etwa zwanzigköpfigen Gruppe, die an einer



Kartographieren den Schinkel: Aylin Bluhm (li.) und Brikena Ramadani

humangeografischen Übung teilnimmt, um den Lebensraum Schinkel mit wissenschaftlichen Methoden ergründet. „Sichtbar gemacht werden soll, was im Schinkel ist, oder auch nicht“, erklärt Dozentin Christine Lang. Zum Beispiel auch der Laden-leerstand im Stadtteil.

Ziel der wissenschaftlichen Untersuchung ist eine Bestandsaufnahme zur lokalen Ökonomie. Eine win-win-Situation für die Studierenden und die Stadt Osnabrück wie Christine Lang betont. Nach Abschluss werden die Ergebnisse auch der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt und in konkrete Maßnahmen für Stadtteilentwicklung einfließen.

## Turnier im Quartier: Schinkel spielt zusammen



Am Sonntag den 13. August ab 11.00 Uhr laden die Osnabrücker GRÜNEN zu einem Hobbyfußball-Turnier für Menschen aus dem Schinkel ein. Im Mittelpunkt steht der Spaß am Sport und Austausch. Austragungsort ist die Sportanlage von Blau-Weiß-Schinkel am Gretescher Weg.

Gespielt wird auf halben Feldern in drei Altersgruppen: 6–10 Jahre, 11–15 Jahre und ab 16 Jahre. Die 6er-Teams sollen gemischt sein – günstigenfalls drei Frauen/Mädchen und drei Männer/Jungen, aber mindestens zwei Frauen/Mädchen pro Team.

**\* Anmeldung der Teams bis spätestens 6. August, mit Namen der Spieler und Spielerinnen per Mail unter: [turnier@gruene-os.de](mailto:turnier@gruene-os.de)**

Wir sind für Sie da. Im Schinkel. Für alle Gelegenheiten.



Biergarten geöffnet!



Auch für größere Familienfeste und Trauerfeiern.

Bremer Straße 46  
49084 Osnabrück  
Tel. 0541 79602

Öffnungszeiten:  
Di – Sa 17:30 – 21:30  
So 12:00 – 14:00 u. 17:30 – 21:00

[www.elgreco-os.de](http://www.elgreco-os.de)  
[info@elgreco.restaurant](mailto:info@elgreco.restaurant)  
 [elgreco.restaurant](https://www.instagram.com/elgreco.restaurant)

## Marktgeplauder

Fischexpertin Carina Höger nimmt sich immer Zeit für einen Schnack.

# ... über Sahne-Matjes und Fischfilet

Text und Foto: Steffen Oetter



**Carina Höger verkauft seit drei Jahren Fischspezialitäten auf dem Schinkelaner Wochenmarkt. Feinkost für die Lachsräucherei Henke zu verkaufen, scheint für die gelernte Ergotherapeutin genau der richtige Job zu sein. Fast eine Stunde plaudern wir über Fisch und die Welt.**

„Die Menschen kommen hierher, kaufen anormal nur eine Kleinigkeit und erzählen gerne aus dem alltäglichen Leben. Einkaufen passiert dann so nebenbei.“ Bei Carina Höger sind die Wochenmarktbesucher an der richtigen Adresse. „Man muss Bock auf Leute haben und sich auf ihre Seele einlassen können“, sagt sie. „Verkaufen geht dann von ganz alleine.“ Seit rund 20 Jahren ist die Lachsräucherei Henke eine Adresse für Fischliebhaber und Anlaufpunkt auf dem Wochenmarkt.

Für den Sommer empfiehlt die Fischfachfrau Lachs mit Sesamkruste. „Knusprig, knackig, was schön Leichtes gerade auch zum Grillen.“ Mögliche Bedenken bei der Zubereitung etwas zu vermässeln, wischt Carina Höger vom Tisch. „Fisch ist ganz unkompliziert. Wenn man im Hinterkopf behält, dass es nie zu heiß werden darf. Beim Grillen nicht in die Flamme legen und in der Pfanne bei mittlerer Hitze braten.“

Dass die Preise für Fisch in letzter Zeit unter die Decke gegangen sind, macht auch der Lachsräucherei Henke zu schaffen. Gerade im Schinkel, so Carina Högers Eindruck, achten die Menschen besonders auf das Geld. „Wenn die Menschen einkaufen, kaufen sie Qualität und gönnen sich seltener etwas.“ Carina Höger bleibt aber optimistisch. „Fisch ist gesund. Auch in Zeiten, in denen er teuer geworden ist, sollte man nicht auf ihn verzichten.“ Ihr Tipp: „Man sollte lieber Fisch kaufen. Der ist günstiger, weil er nicht um die ganze Welt gereist ist.“

Und welcher Fisch kommt nun bei den Menschen im Schinkel besonders gut an? „Am liebsten mögen sie hier Sahne-Matjes. Einfach, fertig und lecker.“

Wie zum Beweis: Just gerade in diesem Augenblick treten zwei ältere Damen an den Verkaufswagen und bestellen - na was wohl? – Sahne-Matjes.

## Kinder, Kinder

# Superkräfte für den Alltag tanken

Text und Foto: Steffen Oetter

**Besonders Kinder und Jugendliche waren von der Corona-Pandemie im Lebensalltag stark betroffen. Die Auswirkungen im sozial-emotionalen Bereich werden gerade in der Schule nach und nach sichtbar. Die Stüveschule hat nun mit einem Resilienzprojekt ausprobiert, wie man Kindern wertvolle Unterstützung bieten kann.**

Die Schüler der 4a versammeln sich im Dachgeschoss der Stüveschule. Im Stuhlkreis begrüßt sie Theaterpädagogin Nora Junghans. Im Hintergrund beobachtet Klassenlehrer Gunnar Wascher seine Klasse. Auch heute geht es wieder um „Superkräfte“. Die Kinder erzählen, welche neuen Stärken sie bei sich festgestellt haben. „Ich muss mich nicht über etwas ärgern, was ich noch nicht kann“, stellt die neunjährige Lara-Su fest. Ledjon, 10 Jahre, hat für sich bemerkt, dass er etwas ehrlicher mit sich ist. Im Psychologendeutsch nennt man das „Selbstwahrnehmung“ und „Fremdwahrnehmung“, eine von sechs Superkräften, die im Projekt „Resilienz für Kinder“ behandelt werden.

Über mehrere Wochen haben alle vierten Klassen der Stüveschule am Resilienzprojekt der theaterpädagogischen Werkstatt Osnabrück teilgenommen. In jeder Stunde wurden drei kurze Filmszenen gezeigt, in denen Kinder Situationen vorspielen, die eine jeweilige Superkraft nutzen. Im Anschluss waren die Schüler eingeladen, über das Gesehene zu sprechen.

Nora Junghans ist mit dem Projektverlauf sehr zufrieden: „Von Stunde zu Stunde teilten sich die Schüler mehr mit und berichteten von Erlebnissen aus ihrem Alltag, wann sie eine Resilienzkraft bereits nut-

Florian Roeder  
Ihr Elektromeister

Kundendienst · Sprechanlagen  
Elektroinstallation · E-Check  
Rauchwarnmelder · Antennen-  
& Sat-Anlagen · Smart Home  
EDV-Vernetzung

info@meister-roeder.de  
www.meister-roeder.de  
Tel.: 0541/999 871 31



Ein klein wenig stärker durch Superkräfte: v.l. Lara-Su, Ali und Ledjon aus der 4a der Stüveschule.

Wascher bestätigt dies: Das Ziel, sich selber zu reflektieren, hat uns sehr gut gefallen. Die Kombination aus Filmsequenzen, Spielen und Reflektion hat einfach funktioniert.“

Gefördert wurde das Projekt vom Bildungsbüro der Stadt Osnabrück. Leiterin Ute Tromp setzt vor allem auf eine nachhaltige Wirkung: „Viele Kinder haben weiterhin dringenden Unterstützungsbedarf.“ Das Resilienzprojekt setze genau da an: „Kinder sollen Wege entdecken, die ihre eigenen Stärken hervorbringen und das soziale Miteinander unterstützen.“

## Zum Laubenpieper

Die Traditionsgaststätte auf dem Schinkelberg

Sommer-Biergarten mit Panoramablick

Saalbetrieb für Feierlichkeiten jeder Art (max. 80 Personen)

Unsere Spezialitäten:  
Schnitzel aller Art  
Flammkuchen herzhaft und süß (oder auch vegetarisch)

Frühstücksbuffet (auf Vorbestellung)

Altbierbowle mit Erdbeeren

Gästeparkplätze

Öffnungszeiten:  
Montag & Dienstag geschlossen  
Mittwoch – Freitag von 17 – 22 Uhr  
Samstag & Sonntag von 12 – 22 Uhr  
Schinkelbergstraße 51, 49086 Osnabrück  
Telefon: 0541 34 39 99 82

www.optik-riipken.de/miyosmart

## Heute. In Zukunft. Gutes Sehen erhalten.

Die innovativen MIYOSMART Brillengläser verlangsamen fortschreitende Kurzsichtigkeit.

Das MIYOSMART Brillenglas korrigiert die Kurzsichtigkeit Ihres Kindes und kann gleichzeitig deren Fortschreiten verlangsamen. Dabei bietet es 100 % UV-Schutz, ist bruchsicher und damit ideal für Ihr Kind.

Besuchen Sie uns – wir beraten Sie gern.

# Ripken

Augenoptik

Franz Ripken Augenoptikermeister GmbH  
Johannisstraße 118 – 49074 Osnabrück – Tel 0541/26193



Ihre Ansprechpartner



**Imke Kaiser**  
Sanierungsmanagerin  
qm@sanierung-schinkel.de  
Tel.: 0151 42571701



**Christoph Schüle**  
Sanierungsmanager  
christoph.schuele@icm.de  
Tel.: 0541 20068022

## Einladung zur Sanierungstour - Stadtteilbüro Schinkel tritt beim Stadtradeln in die Pedale



Das Stadtteilbüro Schinkel lädt am Dienstag, 20. Juni, um 17 Uhr zu einer zweistündigen Radtour im Rahmen des Stadtradelns in Osnabrück ein. Auf dem Rad können Interessierte im Stadtteil erkunden, was sich bereits getan hat und dabei Wissenswertes zu den geplanten oder schon umgesetzten Vorhaben erfahren. Neben Projekten, an denen sich das Thema Klimaschutz veranschaulichen lässt, werden in diesem Jahr auch soziales Engagement und die Aufwertung des Schinkels einbezogen. Treffpunkt ist das Stadtteilbüro in Osnabrück-Schinkel an der Tannenburgstraße 61, 49084 Osnabrück. Anschließend besteht die Möglichkeit, sich bei einem Kaltgetränk über die gewonnenen Erkenntnisse auszutauschen.

Interessierte können sich unter [quartiersmanagement@sanierung-schinkel.de](mailto:quartiersmanagement@sanierung-schinkel.de), telefonisch unter 0162-2878021 oder via [www.icm.de/veranstaltungen](http://www.icm.de/veranstaltungen) anmelden. Neben den vorrangigen Zielen des Stadtradelns, CO<sup>2</sup> einzusparen, die Gesundheit zu fördern und grundsätzlich das Fahrrad als Verkehrsmittel in den Fokus zu rücken, besteht für Teilnehmer auch die Möglichkeit, via Stadtradel-App auf Gefahrenstellen im Stadtgebiet hinzuweisen.

Weitere Informationen zur Veranstaltung sind abrufbar unter [www.stadtradeln.de/osnabrueck](http://www.stadtradeln.de/osnabrueck).

### Ich ziehe weiter...



Nun erwarten mich neue Aufgaben. Das lachende Auge blickt auf die neuen und spannenden Herausforderungen, das weinende auf die wunderbare Zeit im Schinkel: DANKE – für diese Zeit, für die tatkräftige Unterstützung, die vielen tollen Ideen und Projekte, die wir gemeinsam auf den Weg gebracht haben und die wertvolle Zusammenarbeit mit Ihnen/ Euch! Meiner Nachfolge, wünsche ich ebenso viel Erfolg und denselben lebendigen, wohlwollenden Spirit, den ich im Schinkel erleben durfte.

Eure Quartiersmanagerin  
Ananda Webermann



## Haseparkfest

Bei schönstem Wetter, ausgelassener Stimmung und einem bunten Allerlei an verschiedensten Angeboten war das erste Haseparkfest, das im Rahmen des „Tags der Städtebauförderung“ am Samstag, 13. Mai, auf dem Großspielplatz im Schinkel stattfand, ein voller Erfolg.

Auf der neuen Scooteranlage konnten Kinder und Jugendliche ihr akrobatisches Können zur Schau stellen und wurden mit tollen Sachpreisen und Applaus aus dem Publikum für ihre Darstellungen belohnt. DJane Juana untermalte die Darbietungen musikalisch und sorgte für den passenden Flow.

Die Hüpfburg des VfL zog vor allem die Kleinen magisch an und bot viel Raum zum Toben, Hüpfen, Springen. Am Pumpenhäuschen der Stadtwerke Osnabrück konnten Jung und Alt ihr Können mit der Spraydose unter Beweis stellen. Begleitet durch Christian Aretz von den „Bunten Hunden Osnabrück“ durfte sich jede und jeder künstlerisch betätigen und auf den Wänden des Pumpenhäuschens verewigen.

Verschiedene Preise gab es bei dem Glücksrad der Heilpädagogischen Hilfe und dem Quiz der Stromspar-Checker der Caritas zu gewinnen. Aber auch gebastelt wurde fleißig: das Upcycling von Tetrapacks beim energetischen Sanierungsmanagement von InovationCity Management wurde ebenso begeistert angenommen, wie das Gestalten von Wimpeln für eine lange Kette von der Outlaw Flüchtlingshilfe. Auch das Herstellen von Knete mit den Familienbegleiterinnen des Heinz-Fitschen-Hauses begeisterte Jung und Alt. Der Streifenwagen, das Motorrad und das E-Bike der Polizei waren Magnete für junge „Nachwuchspolizisten“ allen Alters. Ein besonderes Highlight war die Vorstellung der Demoversion des AudioGuides des VPAK Horts Freunde, den Kinder aus dem Hort mit Unterstützung der Erzieherinnen, gefördert über den Verfügungsfonds, entwickelt und gearbeitet haben.

Nützliche Informationen über das Sanierungsgebiet „Schinkel“ und über städtebauliche Sanierungsmaßnahmen, die mit Fördermitteln aus dem Bund- und Länderprogramm „Sozialer



Zusammenhalt“ finanziert werden sowie über die Städtebauförderung, gab es von Seiten der Stadt und dem Sanierungstreuhänder der BaubeCon Sanierungs GmbH.

Für das leibliche Wohl sorgten der deutsch-albanische Kulturverein und die Fathi-Moschee mit herzhaften und süßen kulturellen Köstlichkeiten und die Jugend der Hl. Kreuz Kirchengemeinde mit Kaffee und Kuchen.

Den notwendigen Strom stellte die SWO Netz AG für das Fest zur Verfügung und die Osnabrücker Service Betriebe unterstützten die Veranstaltung tatkräftig.

Ein herzliches Dankeschön an alle helfenden Hände für das Gelingen dieses tollen Tages!

# Wohnung retten

Ein Präventionsprojekt hilft bei der Sicherung des Wohnraums

Seit 2020 besteht das Projekt „Wohnraumsicherung Osnabrück – Prävention von Wohnungslosigkeit“. Mit großem Erfolg: Seitdem haben mehr als 400 Mieter ihre Wohnung behalten können oder eine neue Unterkunft gefunden.

Es gibt viele Gründe, warum Mietern die Wohnung gekündigt wird. Oft sind es ältere, alleinstehende Menschen, die die finanziellen Mittel nicht haben und sich Mietschulden häufen. Manchmal sind es Suchterkrankungen oder psychische Probleme infolgedessen Mietrückstände entstehen. Dann droht eine Räumungsklage.

„Bevor Sie Ihre Wohnung verlieren, sind wir für Sie da!“ Unter diesem Motto bietet die kommunale Fachstelle zur Wohnraumsicherung und Prävention der Stadt Osnabrück Hilfestellung an. Die Sozialarbeiterinnen Sara Wobig und Nadine Lade sind Ansprechpartnerinnen für Mieter und Vermieter und bilden mit den Sozialbehörden, dem



Nina Lade (links) und Sara Wobig (rechts) unterstützen bei Fragen zur Wohnraumsicherung.

Amtsgericht und sozialen Einrichtungen ein Netz, um wirksam Hilfe leisten zu können. Zum Beispiel bei Mietschuldenübernahme oder bei der Vereinbarung von Ratenzahlungen.

Gelingt die Präventionsarbeit nicht und die Betroffenen verlieren dennoch ihre Wohnung, kommt die Zusammenarbeit mit der Wohnungslosenhilfe der Sozialen Dienste SKM zum Tragen: Eine Fachberatungsstelle unterstützt dort Wohnungslose bei der Wohnungssuche oder stellt Anträge bei Sozialbehörden.

Wobig und Lade haben sehr positive Erfahrungen gemacht. Deshalb appellieren die Projektverantwortlichen an Betroffene, Vermieter oder auch Nachbarn „Melden Sie sich frühzeitig, wenn Sie erfahren, dass ein Wohnungsverlust droht.“

Foto: Silke Brückner, Stadt Osnabrück

# Museum am Schölerberg

präsentiert neue Dauerausstellung

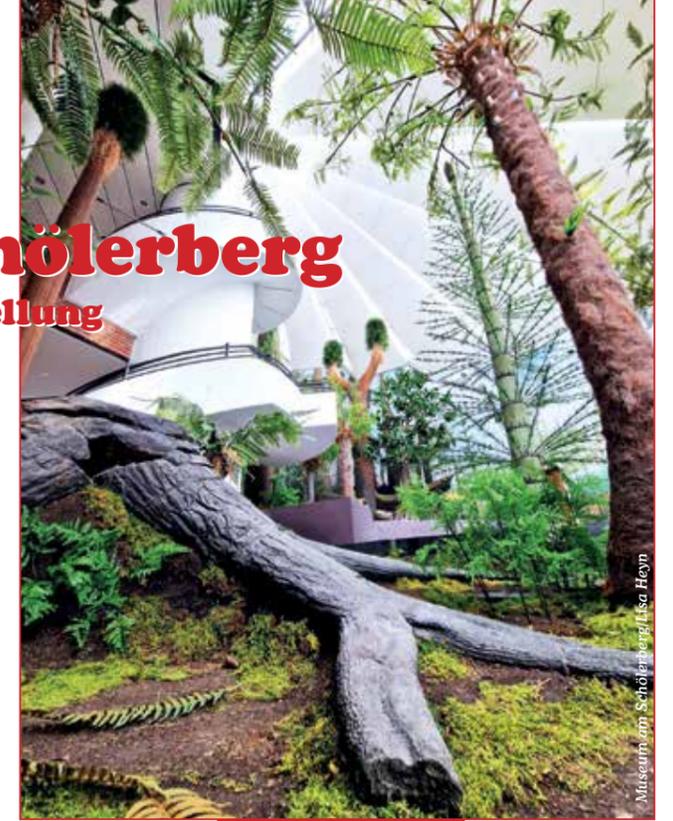
Nach einer fast dreijährigen Umbauphase ist das Museum am Schölerberg, das Naturkundemuseum Osnabrücks, wieder für Besucherinnen und Besucher geöffnet. Auf einer Fläche von mehr als 1.800 Quadratmetern präsentiert das Museum seine neue Dauerausstellung – nach Planungszeit, Aufwand und finanziellen Mitteln das mit Abstand größte Projekt in der Geschichte des Hauses.

Entstanden ist ein Leuchtturmprojekt der Stadt Osnabrück mit Highlights wie einem lebensechten Karbonwald, weltweit teils einmaligen Objekten und moderner

Technik wie Augmented Reality, die ausgestorbene Tiere wieder auferstehen lässt.

### Die Entwicklung des Lebens bis zu urbanen Zukunftsmodellen

Tatsächlich ist das Museum kaum wieder zu erkennen: Wo früher in kleinen, einzelnen Bereichen die Ausstellungsthemen behandelt wurden, erstrahlt nun ein weiter, hoher Raum, barrierearm und lichtdurchflutet. Prominent darin platziert ist der Karbonwaldprojekt der Stadt Osnabrück mit Highlights wie einem lebensechten Karbonwald, weltweit teils einmaligen Objekten und moderner



Museum am Schölerberg/Lisa Heyn

Im Zentrum der neuen Ausstellung ist ein Urwald aus der Zeit des Karbon entstanden. Anhand der lebensecht nachgebauten Pflanzen und Tiere, die durch Augmenten Reality zum Leben erweckt werden, können Besuchende erleben, wie das Osnabrücker Land vor 308 Millionen Jahren ausgesehen hat.

Jahren usgesehen hat. Die Ausstellung zeigt die Entwicklung des Lebens von der Geburt unseres Planeten bis hin zu städtischen Zukunftsmodellen. Sie bietet eine spannende Mischung aus einzigartigen Exponaten, moderner Technik und interaktiven Stationen. Gäste werfen in der Ausstellung einen Blick in die Vergangenheit, betrachten die Gegenwart und lernen so für die Zukunft.

### Vermittler zwischen Mensch und Natur

„Wir verstehen uns seit jeher als Vermittler zwischen Mensch und Natur“, sagt Norbert Niedernostheide, Direktor des Museums am Schölerberg. „Das Anliegen der neuen Ausstellung ist es, uns mit wichtigen Themen unserer Zeit auseinanderzusetzen und diese mit Spaß und Freude unseren Gästen näher zu bringen. Daran haben wir mehr als drei Jahre unter Hochdruck gearbeitet und freuen uns nun auf jede Besucherin und jeden Besucher.“ (PM)

**\* Öffnungszeiten:**  
**Montag geschlossen,**  
**Dienstag 9 bis 20 Uhr,**  
**Mittwoch bis Freitag 9 bis 18 Uhr,**  
**Samstag 14 bis 18 Uhr,**  
**Sonntag 10 bis 18 Uhr.**

**Eintritt Museum:**  
**Erwachsene 6,50 Euro,**  
**ermäßigt 3,50 Euro**

**Eintritt Planetarium**  
**(ausgenommen Sonderveranstaltungen):**  
**Erwachsene 6,50 Euro,**  
**ermäßigt 3,50 Euro**

OSNABRÜCK® DIE FRIEDENSTADT

**JUGEND STÄRKEN**  
 Brücken in die Eigenständigkeit

**Chancen nutzen – Zukunft gestalten**  
 Beratung für junge Menschen

Begleitung junger Menschen in eine selbstständige Lebensführung und in sichere Wohnverhältnisse

- Ärger zu Hause?
- Kein Ausbildungs- oder Arbeitsplatz?
- Neu in Osnabrück?
- Zukunftssorgen?

Wir bieten individuelle Beratung und Unterstützung!

Standort Dodesheide  
 Dodesheide 73 - 49088 Osnabrück  
 Tel. 0541 80019529

Standort Schinkel  
 Tausendbergstraße 61 - 49084 Osnabrück  
 Tel. 0541 60079229

Standort Rosenplatz  
 Bürger Straße 24 - 49082 Osnabrück  
 Tel. 0541 80007960

justbest@osnabrueck.de  
 www.jugend-staerken-os.de

„Für mich vor Ort - Beratung für junge Menschen“ wird im Rahmen des Programms „JUGEND STÄRKEN, Brücken in die Eigenständigkeit“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und durch die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert.

**Zeltlager Herzlake 2023**

01.08 - 12.08

Es ist wieder soweit: Jubiläum!

Seit 10 Jahren fahren wir gemeinsam als Pfarrei ins Zeltlager - sei auch du dieses Jahr dabei!

Anmeldung

**Kirchenmusiker/in**

Die Paulusgemeinde möchte zum nächstmöglichen Termin ihre Kirchenmusikerstelle besetzen! Auch Vertretungsdienste sind willkommen!

8,375 h / Woche  
 Klassik und Lobpreis  
 Orgel und/oder Klavier

Infos und Kontakt  
 Pastor Karsten Kümmel  
 0541-73690  
 karsten.kuettel@evlka.de

# Mit Empathie und gesundem Menschenverstand



**Sylvia Höcker ist eine von vier Schiedspersonen bei der Stadt Osnabrück. Die frühere selbständige Kauf-frau widmet sich seit ihrem Ruhestand dieser Aufgabe. Die 69-jährige ist als Schiedsfrau unter anderem für den Schinkel zuständig. Unserer Redaktion gibt sie Einblicke in die Arbeit der Schiedspersonen.**

**Mein Schinkel:** Frau Höcker, wie sind Sie Schiedsfrau geworden?

**Höcker:** Auf der Suche nach einer ehrenamtlichen Tätigkeit bin ich zufällig auf einen Artikel in der Neuen Osnabrücker Zeitung über eine Schiedsperson gestoßen. Dieses Ehrenamt passt genau in mein Portfolio, um es mal so auszudrücken.

**Mein Schinkel:** Was macht für Sie den Reiz aus?

**Höcker:** Durch ehrenamtliches Engagement eine sinnvolle Betätigung finden, Respekt und Wertschätzung zu erfahren und Neues zu lernen.

**Mein Schinkel:** Wie muss man sich Ihre Tätigkeit vorstellen?

**Höcker:** Wir werden entweder angeschrieben oder angerufen und übernehmen die Aufgabe zwischen zwei oder mehreren

Parteien, die einen Konflikt miteinander haben, zu schlichten als vorgeschaltete Stelle vom Amtsgericht. Es ist wichtig zu wissen, dass wir Schiedsleute nichts durchsetzen. Wir richten nicht, urteilen nicht und wir verurteilen nicht. Wir hören uns lediglich die Geschichten aus beiden Perspektiven an und schauen, wie wir eine für beide Parteien akzeptable Lösung finden.

**Mein Schinkel:** Welche Geschichten können das sein?

**Höcker:** In der Regel Nachbarschaftstreitigkeiten. Manchmal klingt es banal, jedoch ist die Situation für den Hilfesuchenden mittlerweile unerträglich.

**Mein Schinkel:** Die sie aber ernst nehmen müssen.

**Höcker:** Aber ja. Denn es entspricht überhaupt nicht den Gefühlen eines Antragstellers oder einer Antragstellerin. Die ärgern sich meistens schon so lange über das eine oder andere, dass sie eine Lö-

sung nur noch in der Unterstützung einer Schiedsperson sehen.

**Mein Schinkel:** Ein klassisches Klischee ist der Streit um den Gartenzwerg. Stimmt das?

**Höcker:** Zumindest Nachbars Garten ist oft ein Streitpunkt. Im Schinkel ganz besonders typisch haben die Eltern- oder Großeltern ihre Gärten akkurat gepflegt. Die Kinder als neue Hauseigentümer haben heute salopp formuliert eine freiere Vorstellung über Gartenpflege und Natur. Da sind häufig Konflikte vorprogrammiert. Da wird genau geguckt, ob die Nachbarn die Hecke geschnitten haben oder ob man den Grenzstein noch sieht?

**Mein Schinkel:** Welche persönliche Eignung braucht eine Schiedsperson?

**Höcker:** Gesunder Menschenverstand, zuhören können, frei von Vorurteilen zu sein. Wir hangeln uns nicht an Gesetzen entlang, sondern

hören zu, um herauszufinden, was wirklich los ist, sozusagen wo der Hase im Pfeffer liegt.

**Mein Schinkel:** Einige Schlichtungsgespräche laufen vermutlich sehr emotional ab. Wie gehen Sie mit aufgeladenen Streitsituationen um?

**Höcker:** Empathie ist für das Schiedsamt sehr wichtig. Denn mit jedem Kläger gibt es auch einen Angeklagten, der eine andere Sichtweise hat. Wir Schiedsleute müssen die Fähigkeit haben, beide Seiten mit gleichen Augen zu betrachten.

**Mein Schinkel:** Müssen Sie alle Streifälle, die an Sie herangetragen werden, übernehmen?

**Höcker:** Eine Schiedsperson, das ist gesetzlich geregelt, kann einen Antrag auf Einleitung eines Schiedsverfahrens ablehnen, zum Beispiel wenn die streitige Angelegenheit zu weitläufig oder zu schwierig ist, wenn wegen einer verfahrensbeteiligten Person ein schwieriges Verfahren zu er-

warten ist. Das ist meistens bei Ehekonflikten, Handgreiflichkeiten oder Erbstreitigkeiten der Fall.

**Mein Schinkel:** Das Schiedsamt setzt Kompetenzen voraus, die nicht unbedingt vorausgesetzt werden können. Werden Sie seitens der Kommune unterstützt?

**Höcker:** Die Stadt Osnabrück bietet zahlreiche Fortbildungen, die unsere Kompetenzen erweitern zum Beispiel Seminare zu Mediation, Einführungen in das

Strafrecht oder Zivilrecht. Dabei ist es mir nicht nur wichtig, etwas zu lernen, sondern auch mit anderen Schiedsleuten in Austausch kommen zu können.

**Mein Schinkel:** Wann sind Sie für sich als Schiedsfrau zufrieden?

**Höcker:** Jede Unterschrift unter einer Vereinbarung beider Parteien ist für mich persönlich ein Erfolg.

**Mein Schinkel:** Frau Höcker, wir bedanken uns für das Gespräch.

## Schiedsamt



**Das Schiedsamt wird von einer Schiedsperson als Ehrenamt ausgeübt. Diese Person wird vom Rat der Stadt für fünf Jahre gewählt. Das Schiedsamt hat die Aufgabe, in zivilrechtlichen Streitigkeiten und bei bestimmten Straftaten zwischen den Beteiligten zu schlichten als vorgeschaltete Instanz vor einem Verfahren beim Amtsgericht. Die Schlichtungsverhandlung sollen wenn möglich in einer persönlichen Atmosphäre zum Beispiel in der Wohnung der Schiedsperson stattfinden, um die Aussichten auf eine gütlichen Einigung zwischen den beteiligten Streitparteien zu verbessern und den Frieden im Zusammenleben wieder herzustellen.**



Vereinbaren Sie am Besten gleich einen Termin!

1 Familie – 2 Betriebe:



BRILLEN · CONTACTLINSEN · HÖRGERÄTE  
Inhaber: Joachim Nowak e.K.  
Johannisstraße 96 · 49074 Osnabrück  
0541-22034 · www.mondorf-osnabrueck.de  
Eigener Kundenparkplatz in der Goldstraße



BRILLEN · CONTACTLINSEN · HÖRGERÄTE  
Inhaber: Joachim Nowak e.K.  
Wesereschstraße 33 · 49084 Osnabrück  
0541-72349 · www.brillen-ernst.de  
Kostenlose Parkplätze vor und hinter dem Haus

OSNABRÜCK®  
DIE FRIEDENSTADT

# Entdecke die Welt aus neuen Perspektiven.

Verstehe die Zusammenhänge der Welt und welchen Einfluss dein Handeln hat. Im **Museum**, Planetarium und Umweltbildungszentrum an einem Ort.

NEUERÖFFNUNG 2023

**Museum am Schölerberg**

## Ich finde das lecker

### Krepli im Thermomix®

Olga Neufeld, Erzieherin im VPAK-Hort Schinkelkids, kocht und backt mit Leidenschaft. Ihr Lieblingsrezept sind Krepeln, in ihrer Familie auch Rollkuchen genannt. Das Gebäck wird in Russland zu Tee oder Kaffee gereicht. „Als wir nach Deutschland kamen, kannte das hier keiner. Und ich dachte, dass sei ein deutsches Backrezept.“ Krepeln (oder Rollkuchen) ist einfach zu machen. Olga Neufeld probiert es gerne mit den Kindern im Hort aus. Und die lieben es. Teig kneten und rollen macht Spaß und natürlich – naschen. Ihre eigene Note, so verrät die Erzieherin, „ein Tick mehr Schmand und Öl als im Rezept angegeben. Dann wird der Teig noch fluffiger.“



Olga Neufeld bringt Schinkelkids zum Backen.

#### Zutaten:

(für 5 – 6 Portionen)

250 g Kefir

2 EL Sonnenblumenöl

1 Ei

70 g Zucker

450 g Mehl und etwas für die Arbeitsfläche

1 Pk. Backpulver

1/2 TL Salz

Öl zum Braten und für die Arbeitsfläche

1. Kefir in den Mixtopf geben und 2 Minuten/37°/Stufe 2 erwärmen.
2. Sonnenblumenöl, Ei und Zucker hinzugeben, 30 Sekunden/Stufe 4 vermischen. Restliche Zutaten hinzugeben und 2 Minuten/Knetstufe kneten.
3. Teig auf eine bemehlte Arbeitsfläche geben, zu einer Kugel formen und ca. 30 Minuten ruhen lassen.
4. Teig auf einer geölten Arbeitsfläche dünn ausrollen (ca. 1 cm dick) und in Raten schneiden. Jeweils einer Schlitz in die Rauten einschneiden und ein Ende durch den Schlitz ziehen.
5. In einer Pfanne Öl (Ölstand ca. 1,5 cm) erhitzen, Krep in die Pfanne geben, von beiden Seiten goldbraun ausbraten und auf Küchenrolle abtropfen lassen.

Krepli mit gezuckerter Kondensmilch oder Marmelade servieren. Wir essen Krepli z. B. gerne zu Wassermelone.

## Rückblick

### 70 Jahre Bürgerverein Schinkel-Ost e.V.

Mehr als 100 Personen folgten am 24. März der Einladung zu einem Empfang ins Gemeindezentrum der Rosenkranzkirche anlässlich des 70. Jubiläums des Bürgervereins Schinkel-Ost e.V. Im Saal begrüßte die Vorsitzende Monika Praxl nicht nur Pastor Kruse Thevarajah als Vertreter des Hausherrn, sondern auch etliche politische Vertreter. Frank Hennig (SPD) trat dabei, so seine Aussage, in dreierlei Funktionen auf. Zunächst begrüßte er die Anwesenden als offizieller Vertreter unserer Oberbürgermeisterin Katharina Pötter. Darüber hinaus als unseren Landtagsabgeordneten und nicht zuletzt als Vertreter der SPD-Ratsfraktion. In seiner Rede betonte Henning die freundschaftliche Verbundenheit mit Walter Leineweber, der 25 Jahre Vorsitzender des Bürgervereins war. Weitere Gastredner waren der Bundestagsabgeordnete Manuel Gava (SPD) und Verena Kämmerling, die den Stadtteil als CDU-Abgeordnete in Hannover vertritt. Sie überbrachte auch herzliche Grüße von Matthias Middelberg, der für unsere Region als Mitglied der CDU-Fraktion dem Deutschen Bundestag angehört. Alle Redner bedankten sich für die engagierte Arbeit des Bürgervereins und baten

darum, auch zukünftig alle Politiker auf Misstände in ihrem Bereich hinzuweisen und ihnen auch weiterhin konstruktive Vorschläge zu unterbreiten.

Monika Praxl, die 2021 den Vorsitz übernommen hatte, wies in ihrer Rede auch auf das hohe Durchschnittsalter des Vereins hin und hofft, dass durch mehr Veranstaltungen wieder jüngere Bürgerinnen und Bürger dem Verein beitreten werden. Mehr Veranstaltungen durchzuführen sei auch ein Auftrag, den die Mitgliederinnen und Mitglieder ihr auf der letzten

Hauptversammlung aufgetragen hätten. Anhand einer von Walter Leineweber erstellten Ausstellung mit Aktivitäten des Vereins konnten sich die Anwesenden nicht nur vom politisch neutralen Engagement des Vereins überzeugen, sondern auch über das weitere vielfältige kulturelle Angebot. Dazu gehören zum Beispiel der Schinkelgang, das Gedenken am Volkstrauertag, Fahrten, das Grünkohlessen, die Beteiligung am Freiwilligentag oder den Erlebniswochen 60plus. (PM)

## Raten & Rätseln / Schüttelrätsel

			RHOU MTBR	TO		PRUS	OESL		
	ANBK	SOSB	7						EFIT
OTRB					OSPT				9
			3		ORUEAP		IE		
RTBE ONR							OKOTY		
ERET	ELUE	KILERU							DINK
						5			10
					OFRPI				
					6				8
TEKTE									
					DEGL				
	2								1

„Schütteln“ Sie die Buchstaben und finden Sie so den jeweils gesuchten Begriff.

Beispiel:

TUAO

=

AUTO

## Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Lösungswort: G E H E I M B O T E

K	E	T	E	G	E	L	D		
L	A								
U	M	P	R	O	F	I			
T	E	R	O						
K	U	L	R	I	K	E			
K	T	U	O	F					
N	O	R	B	E	R	T	E		
A	H	U							
B	R	O	T						
B	S	S							



**Darum kümmert sich  
mein Vertrauensmann!**  
Mit den Passt-zu-mir-Versicherungen der LVM.

**Jutta Schiwy**

Kommenderiestr. 128  
49080 Osnabrück  
Telefon 0541 5000827  
<https://agentur.lvm.de/schiwy>

